



Vorlage Nr. 24-O-26-0023

Tagesordnungspunkt 8

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Mainz-Kostheim am 17. April 2024

Auskunft zur Stromtrasse „Rhein-Main-Link“ in Mainz-Kostheim (AUF)

Antrag der AUF-Fraktion:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird um Auskunft zu einer geplanten Stromtrasse auf Kostheimer Gemarkung („Rhein-Main-Link“) gebeten.

Ebenso wird der Magistrat um Auskunft gebeten, inwiefern sich das Vorhaben auf die Planungen der Stadt auswirkt, die Gebiete „Heide“ bzw. „Unter der Heide“ als Naturschutzgebiet auszuweisen.

Auf der Internetseite der Betreiberfirma ist von Erdkabelverbindungen die Rede. Deshalb wird der Magistrat auch gebeten, die Frage zu beantworten, weshalb keine Verlegung der Erdkabel parallel zur A671 beabsichtigt ist, etwa im 40 m Schutzbereich gemäß § 9 Bundesfernstraßengesetz (FStrG).¹

Begründung:

Auf der Internetseite der Firma Amprion (<https://rhein-main-link.amprion.net/>) kann der Verlauf der geplanten Stromtrasse eingesehen werden.

Diese verläuft zwischen Delkenheim und der US-Airbase nach Süden, kreuzt in einem Bogen die Steinern Straße und die Autobahn A671. Im Anschluss verläuft sie quer zum Mühlbach/Mühlweg über die Weinberge Richtung Hochheimer Straße (B40) und Autobahnbrücke über den Main (A671).

Eine genaue Karte ist unter

<https://experience.arcgis.com/experience/d3194941c01643f5b6e5dd71d5a1e6b7/?draft=true> verfügbar.

Zu den Planungen eines Naturschutzgebiets verweist der Ortsbeirat auf die Presseberichterstattung im Wiesbadener Kurier vom 22. März 2022 („Wiesbaden will die Kostheimer ‚Heide‘ zu einem Naturschutzgebiet machen“).²

¹Anmerkung: § 9 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) verbietet „Hochbauten jeder Art in einer Entfernung bis zu 40 Meter bei Bundesautobahnen“

²Abrufbar unter: <https://www.wiesbadener-kurier.de/lokales/wiesbaden/kostheim/wiesbaden-will-die-kostheimer-heide-zu-einem-naturschutzgebiet-machen-1802018>

Ähnlich wie bei einer Bündelung von Verkehrswegen, könnte die Zerschneidung der Landschaft durch Versorgungsleitungen reduziert werden, wenn die Erdkabel parallel zur A671 verlegt werden würden. Dies ist derzeit wohl nicht geplant.

Beschluss Nr. 0054

Der Antrag der AUF-Fraktion wird antragsgemäß beschlossen.

+

+

Verteiler:

Dez. V z.w.V.

Lauer
Ortsvorsteher